Auktion: 1. Juni 2022

ASIATICA

KOLLER ZÜRICH

KOLLERZÜRICH

ASIATICA

Himalaya & China (Teil 1)
Auktion: Mittwoch, 1. Juni 2022, 10 Uhr. Katalognummern 101 – 313

Japan, Südostasien, Indien und islamische Kunst (Teil 1)
Auktion: Mittwoch, 1. Juni 2022, 14 Uhr. Katalognummern 314 – 443

Asiatica (Teil 2)
Auktion: Mittwoch, 1. Juni 2022, 16 Uhr. Katalognummern 501 – 598

VORBESICHTIGUNG:
Samstag, 28. – Montag, 30. Mai 2022, von 10 – 18 Uhr
Dienstag, 31. Mai 2022, von 10 – 16 Uhr

ASIAN ART

Himalaya & China (Part 1)
Auction: Wednesday 1 June 2022, 10 am. Lot 101 – 313

Japan, Southeast Asia, India and islamic Art (Part 1)
Auction: Wednesday 1 June 2022, 2 pm. Lot 314 – 443

Asian Art (Part 2)
Auction: Wednesday 1 June 2022, 4 pm. Lot 501 – 598

PREVIEW:
Saturday 28 to Monday 30 May 2022, 10 am – 6 pm
Tuesday 31 May 2022, 10 am - 4 pm

亞洲藝術古董

中國，喜馬拉雅地區(第一部)
拍賣會時間: 2022年6月1日, 上午10:00. 拍品 101 — 313

日本，東南亞，印度及伊蘭 (第一部)
拍賣會時間: 2022年6月1日, 下午2:00. 拍品 314 — 443

亞洲藝術古董 (第二部)
拍賣會時間: 2022年6月1日, 下午4:00. 拍品 501 — 598

預展時間:
2022年5月28日– 5月30日　上午10:00 –下午6:00
2022年5月31日　上午10:00 –下午4:00

Koller Auktionen AG, Hardturmstrasse 102, 8031 Zurich, Switzerland
Tel +41 44 445 63 63, office@kollerauctions.com, www.kollerauctions.com

CHINA

Shang	Ca. 1600–1100 v. Chr.
Westl. Zhou	Ca. 1100–771 v.Chr.
Östl. Zhou	771–256 v. Chr.
Qin	221–206 v. Chr.
Han	206 v.Chr. – 220 n.Chr.
Drei Reiche	220–265
Jin	265–420
Nördl. und Südl. Dynastien	420–589
Nördl.Wei	386–534
Nördl. Qi	550–577
Sui	581–618
Tang	618–907
Fünf Dynastien	907–960
Liao	907–1125
Song	960–1279
Nördl. Song	960–1127
Südl.Song	1127–1270
Yuan	1279–1368
Ming	1368–1644
Yongle	1403–1425
Xuande	1426–1435
Jingtai	1450–1457
Chenghua	1465–1487
Zhengde	1506–1521
Jiajing	1522–1566
Wanli	1573–1619
Qing	1644–1912
Kangxi	1662–1722
Yongzheng	1723–1735
Qianlong	1736–1795
Jiaqing	1796–1820
Daoguang	1821–1850
Xianfeng	1851–1861
Tongzhi	1862–1874
Guangxu	1875–1908
Xuantong	1908–1911
Republik China	1912–1949

JAPAN

Kamakura	1185–1333
Muromachi	1333–1573
Momoyama	1573–1603
Edo	1600–1867
Meiji	1868–1912
Taishô	1912–1926

190 SERVICE

190 Adressen
190 Shipping Partner
194 Auktionsbedingungen
196 Auctionconditions
198 拍卖条款
200 Important Information for Bidders Domiciled Outside the EU.
201 亚洲拍卖的居住在欧盟国家以外的买家. ("竞买人")的重要信息.
202 Auktions-Auftrag

THE ART LOSS ■ REGISTER
Helping the victims of art theft

Koller Auktionen ist Partner von Art Loss Register. Sämtliche Gegenstände in diesem Katalog, sofern sie eindeutig identifizierbar sind und einen Schätzwert von mind. € 1000 haben, wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbestand des Registers individuell abgeglichen.

Die Schätzungen in Euro wurden zum Kurs von 1.03 umgerechnet und auf zwei Stellen gerundet, sie dienen nur zur Orientierung. Verbindlich sind die Angaben in Schweizer Franken.

Objekte die mit einem ♣ gekennzeichnet sind, wurden aus Material einer geschützten Art gefertigt, das bestimmten Handelsrestriktionen unterliegt. Falls Sie dieses Stück kaufen und aus der Schweiz exportieren wollen, erkundigen Sie sich bitte vor der Auktion über die Import-Bestimmungen des Ziellandes.

Koller Auctions is a partner of the Art Loss Register. All objects in this catalogue, which are uniquely identifiable and which have an estimate of at least €1 000 have been individually checked against the register's database prior to the auction.

The estimates in Euros have been calculated according to an exchange rate of 1.03 and rounded off to the nearest whole number, for informational purposes only. All bids as well as all payments will be conducted and remitted in Swiss Francs.

Prospective buyers of items marked ♣ are advised that several countries prohibit the importation of property containing materials from endangered species. Accordingly, prospective buyers should familiarize themselves with relevant customs regulations prior to bidding if they intend to import this lot into another country.

含有象牙、犀牛角及/或其他瀕危或受保護物種物質的拍賣品，在本目錄中特別註有 ♣ 符號。一些國家禁止或限制進口或出口含有象牙、犀牛角及/或源於其他瀕危或受保護物種的物品。因此，若閣下拍賣購得標有 ♣ 的物品，並擬運往其他國家，閣下應在拍賣前了解及遵守所有相關海關的規則及法規。

Asiatica Teil 2

Lot 501 - 598

AUKTION:
Mittwoch, 1. Juni 2022, 16:00 Uhr

VORBESICHTIGUNG:
Samstag, 28. – Montag, 30. Mai 2022, von 10 – 18 Uhr
Dienstag, 31. Mai 2022, von 10 – 16 Uhr

Asian Art Part 2

Lot 501 - 598

AUCTION:
Wednesday 1 June 2022, 4 pm

PREVIEW:
Saturday 28 to Monday 30 May 2022, 10 am – 6 pm
Tuesday 31 May 2022, 10 am - 4 pm

亞洲藝術古董 (第二部)

拍品 501 – 598

拍賣會時間:
2022年6月1日, 下午4:00

預展時間:
2022年5月28日– 5月30日　上午10:00 –下午6:00
2022年5月31日　上午10:00 –下午4:00

Regi Preiswerk
Head of department
Tel. +41 44 445 63 13
preiswerk@kollerauktionen.ch

Stefanie Haider
Expert
Tel. +41 44 445 63 13
haider@kollerauktionen.ch

Carmen Abderhalden-Liou
Expert
Tel. +41 44 445 63 74
asianart@kollerauktionen.ch

Brigitte Huber
Expert
Tel. +41 44 445 63 74
asianart@kollerauktionen.ch

Weitere Fotos / Additional Photos / 詳細的照片請查看我們的在線圖錄

www.kollerauctions.com

501*
HAYAGRIVA. Tibetochinesisch, 19. Jh. H 13 cm. Bronze. Der Dharmapala und Beschützer der Pferde in seiner dreiköpfigen, sechsarmigen Form mit Flügeln, vereinigt mit seiner Shakti. Aus seinem Flammenhaar ragt ein Pferdekopf. Provenienz: Erworben in Nepal 1968.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

502*
SHADAKSHARI. Tibet, 17. Jh. H 19 cm. Feuervergoldete Kupferlegierung. Die vierarmige Form des Avalokiteshvara trägt Buddha Amithaba in der Frisur sowie Mala und Lotus in den Händen. Ein Antilopenfell liegt über der linken Schulter. Bodenplatte verloren.

CHF 2 500 / 3 500
(€ 2 430 / 3 400)

503*
AMULETTBEHÄLTER (G'AU). Tibet, 9,5 × 9,5 × 3 cm. Front aus getriebenem Silber mit vergoldeten Details, die Rückseite aus Kupfer mit graviertem Visvavajra.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

504
DAMARU MIT ETUI. Tibet, 19./20. Jh. Ø 13 cm. Die Handtrommel besteht aus zwei sanduhrförmig zusammengesetzten und mit gefärbter Ziegenhaut bespannten Schalen aus Holz. Durch das Drehen der Hand schlagen zwei Stoffkugeln auf die Felle.

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

505
ZWEI KLEINE HOLZRELIEFS. Tibet, 14. Jh. H 8,5 cm. Holz mit Resten von Vergoldung und roter Farbe. Acala and Vajrapani stehen zornig auf einem Lotossockel, hinter ihnen eine Flammenaureole. Holzsockel. (2)

CHF 1 200 / 1 800
(€ 1 170 / 1 750)

506
SCHNEELÖWE. Tibet, ca. 18. Jh. H 12 cm. Vergoldete Bronze mit wenig Resten blauer Farbe. Grimmiger, stehender Löwen mit nach oben ausgestreckten Vorderpfoten. Auf Plexiglas montiert, Holzsockel. Altersspuren.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

507
KNAUF EINER TÜR. Tibet, 17. Jh. Ø 14,3 cm. Eisen mit Gold- und Silbertauschierungen. Der gewölbte Beschlag ist mit vier Rankenkartuschen geschmückt, der Ring weist ein Streifenmuster auf.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

508
PATCHWORK-DECKE. Tibet, 213 × 118 cm. Polychrome Wolle mit aufgedrucktem Kreuzmuster. Bestehend aus 11 zusammengenähten Bahnen.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

509 ♣
HALSKETTE MIT DZI-STEIN. Tibet, L ca. 100 cm. Abwechselnd Korallen- und Achatperlen, darunter ein alter Dzi-Stein. Vergoldeter Verschluss.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 940 / 2 910)

510 ♣
VIER FINGERRINGE. Tibet, L 2,5 bis 4,5 cm. Verschiedenförmige Silberringe mit hochgefassten Korallen und Türkisen, davon drei sogenannte Sattelringe. (4)

CHF 1 500 / 2 500
(€ 1 460 / 2 430)

511
ZWEI SCHMUCKREIFEN. Nepal und China, 19. Jh. D 12,5 und 8,5 cm. a) Fussreifen (kalli) aus Bronze, mit Drachenköpfen geschmückt. b) Durchbrochener Armreif aus Silber (ungemarkt), mit Drache und Phönix. (2)

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

512 ♣
ARMBAND UND AMULETTBEHÄLTER. Tibet, 20. Jh. Armband: L 19,8 cm, Amulett: B 5 cm. Silber, mit eingefassten Korallen und Türkisen geschmückt. Das Amulett ist innen vergoldet. (2)

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

513 ♣
ARMSPANGE UND KLEINER AMULETTBEHÄLTER. Tibet, 20. Jh. Armspange: Ø 8 cm, Amulett: H: 5 cm. Silber, eingefasste Türkise und Korallen schmücken das breite, gewölbte Armband und den Amulettbehälter. (2)

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

514*
GELDTASCHE. Tibet, L 13,5 cm. Leder, mit Silber- und Messingbeschlägen in Form von Blatt- und Blumenranken, Fischen und einer Muschel. Zentral eingefasster Türkis. Rückseite mit silbernem Noppendekor. Durch die Lederaufhängung kann die Tasche am Gürtel getragen werden.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

515
DREI PAPIER-MANUSKRIPTE. Tibet, 19./20. Jh. 9,5 × 32,5 cm. Geschrieben in Gold und Silber auf schwarzem Grund. 15, 18 und 8 Blatt. Zwei der Anfangsseiten mit kleiner Illustration.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

516*
THANGKA DES PADMASAMBHAVA. Tibet, 19./20. Jh. 38 × 29 cm. Der grosse Lehrmeister des tibetischen Buddhismus ist als Guru Rinpoche dargestellt, mit Schädelschale, Vajra und tantrischem Stab. Er thront auf einer zarten rosafarbenen Lotosblüte, vor ihm liegt ein Lotosteich.
Provenienz: Deutsche Privatsammlung, erworben in Nepal zwischen 1967 und 1971.

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

517*
KLEINER BUDDHA-KOPF. China, Ming-Dynastie, H ca. 12 cm. Farbig gefasster Stuck mit Resten von Goldlack. Auf Holzsockel montiert. Min. besch.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

518
KÖPFCHEN EINER BEGLEITFIGUR. China, Tang-Dynastie, H 9 cm. Sandstein. Fein skulpiertes Gesicht mit schweren Augenlidern und feinem Mündchen. Das gescheitelte Haar ist in geträhnten Rosetten über der Stirn angeordnet und lässt die Ohren mit den langgezogenen Ohrläppchen frei. Plexisockel. Min. best.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

519
BUDDHA AKSHOBHYA. China, Ming-Dynastie, H 31 cm. Bronze mit Resten von Gold- und Rotlack. Bekrönt und reich beschmückt sitzt der Buddha auf einem Lotossockel in dhyanasana, seine Hände zeigen die bhumisparsa- und dhyana-Mudra. Der Kopf ist leicht gesenkt, über seiner Ushnisha thront ein rundes Juwel.

CHF 1 500 / 2 500
(€ 1 460 / 2 430)

502

504

505

510

506

508

514

516

517

518

520*
SCHNITZEREI EINES LÖWEN MIT JUNGTIER. China, L 6,5 cm. Hellseladonfarbene Jade mit rotbraunen Einschlüssen. Details wie Fell und Pfoten sind eingeritzt.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

521*
KLEINE LOTOSSCHNITZEREI. China, 19. Jh. L 4,5 cm. Seladongrüne Jade mit braunem Einschluss an den Blättern.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

522*
BÄRTIGER MANN ZU PFERD. China, H 9,4 cm. Beschnitzte, blass seladonfarbene Jade mit bräunlichen Partien und gravierten Details.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

523
DREI DURCHBROCHENE JADEPLÄTTCHEN. China, 19. Jh. B 5,5 bis 9,5 cm. Hellseladonfarbene Jade mit teils weisslichen und wenig braunen Einschlüssen. Schmetterlingsmotiv. (3)

CHF 1 500 / 2 500
(€ 1 460 / 2 430)

524
DÜNNWANDIGE JADESCHALE. China, Ø 13,3 cm. Hellseladonfarbene, leicht gewölkte Jade. Elegante Kummenform mit leicht ausgestelltem Rand. Standring. Holzsockel.

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

524A
GLAS-SNUFFBOTTLE MIT BLAUEM ÜBERFANG. China, H 7,2 cm. Bläschenhaltige transparente Flasche, schauseitig und an den Schmalseiten mit Räuchergefässen dekoriert.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

525
ZWEI BLAU-WEISSE SNUFFBOTTLES. China, 19. Jh. 7,2 cm u. 4,8 cm. a) Rouleauförmig mit kurzem Hals. Bemalt mit unterglausblauen Drachen und Löwen. Unterglasurblaue Vierzeichenmarke Yongzheng. Metalllöffel. Min. besch. b) Dekoriert mit zwei Drachen und einer Wunschperle in Wolken. Unterglasurblaue Vierzeichenmarke Yongzheng. (2)

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

526
RECHTECKIGE SILBERDOSE. China, um 1900, 11 × 6,8 × 5,5 cm. Mit aufgelegtem, emailliertem Blumendekor. Deckel mit reliefiertem Blumenmedaillon aus grünlicher Jade. Boden mit Punze: SILVER.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

527*
EROTISCHE DECKELDOSE. China, Republik-Zeit, Ø 24 cm. Bambusfurnier. Die achtfach facettierte Box zeigt am Deckel eine zentrale erotische Szene in Gartenlandschaft, umgeben von acht einzelnen Szenen mit erotischen Akten. Innen am Boden eingelegte Marke. Einzelne Risse, etwas fleckig.

CHF 3 000 / 5 000
(€ 2 910 / 4 850)

528
PAAR HOHE SCHRÄNKE. China, 20. Jh. H 224 cm. Dunkel gebeizte Ulme mit Metallbeschlägen. Innen mit vier Böden und vier Schubladen auf zwei Ebenen. Füsse gekürzt, eine Tür verzogen, eine Rückwand durchbohrt.

CHF 3 000 / 5 000
(€ 2 910 / 4 850)

529*
ORANGE-GRUNDIGER BAOTOU-TEPPICH. China, um 1920, 135 x 63 cm. Wolle. Floraler Dekor in Lila und Crèmeweiss. Die Bordüre mit stilisierten Blumenranken. Etwas verblasst.

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

530
SOMMERHUT EINES BEAMTEN DRITTEN GRADES. China, späte Qing-Dynastie, B ca. 31,5 cm. Konische Form. Aussen mit heller Seidengaze und roten Seidenquasten, bekrönt von einer hellblauen transparenten Glasperle mit Messingmontierung.

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

531
WINTERHUT EINES BEAMTEN VIERTEN GRADES. China, Qing-Dynastie, B ca. 27 cm. Aussen schwarzer Samt mit roten Seidenquasten, bekrönt von einer dunkelblauen Glasperle mit Messingmontierung. Leichte Alterspuren.

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

532*
LANDSCHAFTSMALEREI. China, frühes 20. Jh. 136 × 65 cm. Tusche und Farben auf Seide. Pavillons am Fluss im Frühling. Aufschrift, signiert, vier Siegel. Als Hängerolle montiert. Montierung etw. fragil, Knäufe verloren.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

533*
EROTISCHES ALBUM. China, späte Qing-Dynastie, 23 × 19,8 cm. Tusche und Farben auf Seide. Darstellung von zwölf intimen Szenen. Leicht fleckig. Brokateinband min. besch.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

534
LANDSCHAFTSMALEREI. China, 20. Jh. 92 × 43 cm. Tusche auf Papier. Berglandschaft mit Wasserfall, im Vordergrund spazieren zwei Figuren auf einem Brückchen. Signiert, zwei Siegel. Ein Sammlersiegel. Unter Glas gerahmt.

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

535
ZWEI AQUARELLDRUCK-ALBEN: SHEN ZHOU UND QI BAISHI. Beijing, Rongbaozhai 1953. a) Shen Shitian wo you ce: 12 Blätter nach Shen Zhou. b) Baishi lao ren hua ce: 9 Blätter nach Qi Baishi. Dazu: 4 Blätter nach Ren Bonian.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

536
THE TUNHUANG MURAL PAINTINGS. Rong Bao Zhai: Beijing 1952, 1 Bd. (von 3). 12 lose Tafeln in einer Mappe, ergänzt durch eine 4-seitige Einführung und Auflistung der Malereien in Russische, Englisch, Französisch und Chinesisch.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

537
MILLOT STANISLAS: DICTIONNAIRE DES FORMES CURSIVES DES CARACTERES CHINOIS. Ernest Leroux: Paris 1909. Folio, 202 S. in kartonniertem Leinwandeinband.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

538
A COLLECTION OF FAMOUS PICTURES OF THE SUNG DYNASTY. Formerly Preserved by the T'ien Lai Studio. Publiziert und gedruckt: The Commercial Press, Limited. 1957/58 Brokateinband. Schuber.
Dazu: 10 Bildtafeln von songzeitlichen Malereien. Publiziert: Gugong bowuyuan. Mit Schuber.

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

520

522

524A

526

529

527

530

536

538

539
KLEINE HOFDAME. China, Sui-Dynastie, H 21,4 cm. Terracotta mit Resten von Kaltbemalung und strohfarbener Glasur. Fein modellierte Dame in langem, unter der Brust gegürtetem Gewand. Ein Schal bedeckt beide Schultern. Provenienz: Schweizer Privatsammlung, erworben bei Agnes Deydier et Cie, Paris, 10. Juni 1992 (Beleg vorhanden).

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

540
ZWEI DAOISTISCHE UNSTERBLICHE. China, H 33 und 16,5 cm. Polychrom bemalter Ton. Stehender Bärtiger und sitzende Dame. Min. besch. Provenienz: Schweizer Privatsammlung. In den 1970er Jahren beim Abbruch eines alten Tempels in der Nähe von Taipei geborgen.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

541
HIMMLISCHER REITER. China, H 31 cm. Polychrom bemalter Ton. Krieger in bunter Tracht in vollem Galopp. Leicht rest.
Provenienz: Schweizer Privatsammlung. In den 1970er Jahren beim Abbruch eines alten Tempels in der Nähe von Taipei geborgen.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

542
INGWERTOPF. China, 19. Jh. H 17,5 cm. Der unterglasurblaue Dekor besteht auf der Schulter und der Basis aus einem Band mit Prunus auf gebrochenem Eis, auf der gerippten Wandung aus vier Medaillons mit Gelehrtenattributen. Ergänzter Holzdeckel. Holzstand.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

543*
ZWEI DOPPELKÜRBISVASEN. China, 19. Jh. H 23,5 cm. Blumen- und Vogeldekor mit Schmetterlingen in den Farben der Famille verte. Je ein Haarriss am Hals. (2)

CHF 1 500 / 2 500
(€ 1 460 / 2 430)

544*
PAAR VIERKANT-VASEN. China, 19. Jh. H 52 cm. Vasen mit eingezogenem Hals, von der Schulter zur quadratischen Grundplatte hin verjüngend. Geziert mit Vogel- und Blumendekor in den Farben der Famille verte. Beide Vasen rest. am Hals. Min. Chips. (2)

CHF 2 500 / 3 500
(€ 2 430 / 3 400)

545*
DUNKELBLAUE VASE MIT SECHS TELLERN. China, 19. Jh. Vase H 39,5 cm, Teller Ø 29,5 cm Kugelige Vase mit langem, ausschwingendem Hals und hellbrauner Lippe. Die Basis der flachen Teller ist weiss glasiert. Min. rest, Chips. (7)

CHF 3 000 / 5 000
(€ 2 910 / 4 850)

546
PAAR BUCHSTÜTZEN. Tibetochinesisch, Republik-Zeit, H 12,5 cm. Bestehend aus zwei blaugrün glasierten Amitayus-Tsatsas. Messing-Montierung mit emaillierter Bordüre. (2)

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

547
PAAR KLEINE MEIPING-VASEN. China, 19. Jh. H 15 cm. Teestaubglasur. Min. Chips am Fussring. (2)

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

548
ZWEI STEHENDE FIGUREN VON UNSTERBLICHEN. China, späte Qing-Dynastie, H 26,5 cm. Famille rose. Die fröhlich lachenden Unsterblichen tragen je einen Pfirsichzweig über den Schultern. (2)

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

549
KLEINE SCHALE. China, Guangxu-Marke und aus der Zeit, D 9 cm. Dekoriert in den Farben der Famille rose mit drei Phönixen. Eisenrote Sechszeichen-Marke Guangxu.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

550
DECKELGEFÄSS. China, 19. Jh. H 18,5 cm. Blumendekor in den Farben der Famille rose mit zwei Luohan-Kartuschen in Eisenrot und Gold. Harrisse, min. Chips am Knauf.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

551
PAAR PORZELLANPLATTEN. China, 20. Jh. 25 × 38 cm. Kleine Dörfer am Wasser. Aufschrift, signiert und gesiegelt. Holzrahmen.

CHF 1 500 / 2 500
(€ 1 460 / 2 430)

552
FAMILLE ROSE-GLÜCKSBUDDHA. China, Republik-Zeit, H 26 cm. Der lachende Budai sitzt entspannt mit angewinkeltem Knie und hält eine Gebetskette in der einen, seinen Gabensack in der anderen Hand. Zhu Maoji-Marke in der Basis.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

553
NEUNTEILIGES DESSERT-SET. China, 19. Jh. Ø 37 cm (insgesamt). Die unterschiedlich glasierten neun Schälchen bilden eine Blume. Dekoriert in den Farben der Famille rose. Chips. Ein Schälchen restauriert. (9)

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

554
VIER KLEINE WUSHUANGPU-TELLER. China, 19. Jh. Ø 14,5 cm. Dekoriert in den Farben der Famille rose mit insgesamt acht historischen Persönlichkeiten und Kalligraphie-Kartuschen. Eisenrote Vierzeichen-Marke Daoguang. Wenige kurze Haarrisse. (4)

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

555
FOLGE VON VIER FAMILLE ROSE-TELLERN. China, Qianlong-Periode, Ø 22 cm. Blütenform. Im Spiegel eine Landschaft mit Pavillon am Wasser. Die Fahne mit Blumendekor. Min. best., ein Haarriss.

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

539

542

543

545

546 (1 von 2)

552

548

553

556*

BUDDHA-SCHALE. Japan, 1. Hälfte 20. Jh. L 24,5 cm. Gegossene Bronze-Schale mit goldtauschierten Details auf drei Füsschen. Ein grosser, auf einem Lotos sitzender Amida-Buddha, umgeben von Meereswellen, einem glücksbringenem Kranich-Paar und dem Fuji-Berg im Hintergrund. Rückseitig leicht reliefierte Kiefern und Kraniche. Assortierter Holzstand. Min. berieben.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

557

OKIMONO EINES FISCHERS. Japan, Meiji-Zeit, H 22 cm. Bronze eines stehenden, zufrieden lächelnden Fischers, mit seiner Linken den Strohhut haltend, die rechte Hand ist auf Schulterhöhe am Riemen des Korbes eingehakt. Plinthe in Form eines steinigen Untergrundes.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

558

TEEDOSE (NATSUME). Japan, 20. Jh. H 7 cm. Schwarzgrundiges Lackgefäss für Grünteepulver mit Goldlackdekor aus blühenden Pflaumen, Lilien, Gräsern und Bambus.
Provenienz: Alte Privatsammlung aus der Westschweiz.

CHF 250 / 350
(€ 240 / 340)

559*

GROSSE BUGAKU-MASKE. Japan, 19./20. Jh. H 35 cm. Holz mit Lackfassung in Rot, Gold und Schwarz. Maske des Genjôraku-Charakters, der Unterkiefer ist beweglich. Nach einem älteren, als Nationalschatz klassifizierten Vorbild, innseitig entsprechend etikettiert.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

560*

TENGU-MASKE. Japan, 19./20. Jh. H 23 cm. Holz, die Fassung aus Rot-, Schwarz- und Goldlack. Dekorative Maske des langnasigen Fabelwesens mit geöffnetem Maul und spitzen Zähnen. Leicht rissig.

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

561

FÜNFTEILIGES INRO. Japan, 18./19. Jh. H 7,7 cm. Auf dunklem Lackgrund mit leichtem mura-nashiji Dekor von gesattelten Pferden und vermenschlichten, schwarze sanbashô-Mützen tragenden Affen in Gold- und Schwarzlack togidashi sowie Perlmutter (raden). Innseitig nashiji. Best. und leicht verzogen.
Provenienz: Alte Privatsammlung aus der Westschweiz.

CHF 1 500 / 2 500
(€ 1 460 / 2 430)

562*

SECHS MAEDATE (HELMZIER). Japan, 19./20. Jh. H zwischen 7,7-18 cm. An der Vorderseite eines Helmes angebrachte Verzierungen. a) Silbernes, kreisförmiges Wappen (hidari mitsudomoe mon), verwendet durch verschiedene Clans wie u.a. die Nagao und Bessho Familien. Punzen: 925 und Topfsiegel. b) Kopf eines Fabelwesens, Kupferblech. c) Krebs, Holz. d) Shikami-Oni mit langen Hörnern. e) Familienwappen (uri-mon). f) Drachen. Letztere aus Holz mit Goldlackfassung. (6)

CHF 1 200 / 1 800
(€ 1 170 / 1 750)

563*

SPITZE EINES SASHIMONO (STANDARTE) UND BEUTEL. Japan, 18./19. Jh. L 12 cm (total 79 cm; H Beutel 22 cm). Holz, mit Gold- und Schwarzlack. Die Bekrönung eines sashimono (an Rüstung befestigte, auf dem Schlachtfeld getragene Fahne) mit mon (Familienwappen) der Settsu Ikeda-Familie, die Clan-Zugehörigkeit des Trägers markierend. Auf Bambusrohr aufgesteckt und mit späterer lackierter Holzhalterung. Assortierter Lederbeutel. Altersschäden. (3)

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

564*

DREITEILIGES SILBER-TEESET. Japan, Meiji-Zeit, H 12,3, 10 u. 9 cm Teekanne, Cremier und Zuckerdose mit getriebenem Drachen- und Wolken-Dekor, Tülle und Henkel sind in Bambus-Form gestaltet. Glaskugeln krönen die Deckel. Signiert: Mitsuhisa. Jungin-Silberpunze. Ein Deckel restauriert. (3)

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

565*

ÄFFCHEN IM STIL VON KISHI RENZAN (1802–1859). Japan, 19./20. Jh. 138 × 30 cm. Tusche und leichte Farbe auf Papier. Malerei von sieben an einem Baumast hängenden Affen. Signiert Renzan Kishi Toku, zweifach gesiegelt Kishi Toku und Shidô. Holzbox.

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

566*

ZWEI UKIYO-E MALEREIEN. Japan, spätes 19./Anfang 20. Jh. 23 × 35,7 cm. a) Eine Kurtisane am Ufer mit Blick auf einen Tanuki, der den Kopf aus dem Wasser hält. Betitelt „Sono michi" (etwas Leidenschaftliches). b) Ein kauerndes Paar mit Kind schaut einer Mini-Schildkröte in einem Wassergefäss zu. Letzteres unter Glas gerahmt. (2)

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

567

DREI SHUNGA. Japan, 19. Jh. Je ca. 25 x 38 cm. Erotische Szenen, u.a. von Katsukawa Shunchô (tätig um 1780-1800) um 1790, ein Blatt der Serie Kôshoku zue jûnikô (Erotische Bilder für zwölf Monate) sowie zwei weitere Shunga Farbholzschnitte der Utagawa-Schule. (3)

CHF 700 / 1 000
(€ 680 / 970)

568

KITAGAWA UTAMARO (CA. 1753-1806). Oban, circa 1805. Farbholzschnitt. Eine Schönheit aus dem Matsuba-Etablissement. Blatt aus der Serie Kurtisanen der fünf Festivals (Yukun go-sekku). Signiert Utamaro hitsu. Verleger Maruya Jinpachi (Marujin, Enjudô). Kiwame Zensursiegel.

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

569

KITAGAWA UTAMARO (CA. 1753–1806). 1801, 21,5 cm × 26,5 cm. Vier Doppelseiten aus einem Farbholzschnitt-Büchlein betitelt Blumen der vier Jahreszeiten (Ehon shiki no hana). Mädchen bei Neujahrsspielen und Sammeln von Frühlingskräutern aus Bd. 1 sowie Ausflug zur Besichtigung des herbstlichen Ahorns und häusliche Szene an einem verschneiten Tag aus Bd. 2. Paarweise in Passepartout. (4)

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

570

UTAGAWA KUNISADA I (TOYOKUNI III) (1786–1864): VIER KABUKI-SCHAUSPIELER. Oban, 1857. Farbholzschnitte auf hellblauem Grund. Die Darsteller Nakamura Fukusuke I in der Rolle als Kumataka Matsunosuke, Kawarazaki Gonjûrô I als Arajishi Jûza, Iwai Kumesaburô III als Tatsunami Gorokichi und Ichikawa Ichizô III als Kinryû Kumokichi. Signatur in toshida-ma-Kartusche: Toyokuni ga, Verleger Daikokuya Heikichi, aratame und Datierungs-Zensursiegel Schlange 5. Wenige Wurmlöcher, doubliert. (4)

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

556

559

561

562 (2 von 6)

564

565

566 (1 von 2)

570 (1 von 4)

569 (1 von 4)

569 (1 von 4)

571
DREI FARBHOLZSCHNITTE. Oban. Einzelblätter von verschiedenen Triptycha. a) und b) Utagawa Kuniyoshi (1797-1861): Zwei Illustrationen zu Kämpfen rund um Minamoto no Yoshitsune, signiert Ichiyûsai Kuniyoshi, kiwame-Zensursiegel. c) Utagawa Kuniteru II (Kunitsuna II) (1830–1874), Yoshitsune in der Luft über einer Seeschlacht, signiert Kuniteru ga. Unter Glas gerahmt. (3)

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

572
CHOBUNSAI (HOSODA) EISHI (1756-1829). Oban, um 1794. Farbholzschnitt, linkes Blatt eines Triptychons mit dem Titel: Eine getarnte Szene aus dem Genji-Roman (Fûryû yatsushi Genji). Eine Anspielung zum 33. Kapitel Fuji no uraba. Signiert Eishi ga.

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

573
KITAGAWA UTAMARO (CA. 1753–1806). Oban, um 1806. Farbholzschnitt. Rechtes und mittleres Blatt eines Triptychons. Kurtisanen, die eine höfische Prozession vor einem imperialen Wagens imitieren. Signiert Utamaro hitsu, Verleger Wakasaya Yoichi (Jakurindô), kiwame und ein weiteres Zensursiegel. Etwas Wurmfrass. (2)

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

574
UTAGAWA KUNIYOSHI (1797–1861): ZWEI FARBHOLZSCHNITTE. Oban, 1847-1852. a) Eine Parodie mit Katzen in Menschenform. Das Blatt (Michiyuki) nekoyanagi sakari no tsukikage der Serie Ryûkô neko no tawamure (Modische Katzenspielereien). Signiert Ichiyûsai Kuniyoshi ga, Verleger Yamamotoya Heikichi (Eikyûdô), Muramatsu und Yoshimura Zensursiegel. b) Rechtes Blatt eines Diptychons betitelt Shichi kennon musubu ennichi (Sieben weise Frauen und Festtage zur Kuppelei). Signiert Ichiyûsai Kuniyoshi giga, Verleger Enshûya Hikobei, Mera, Murata Zensursiegel. (2)

CHF 700 / 1 000
(€ 680 / 970)

575
UTAGAWA KUNISADA II (TOYOKUNI IV) (1823–1880). Oban, 1857. Sechs Farbholzschnitte der Genji-Serie Murasaki Shikibu Genji karuta. Nr. 8 (9) Aoi, 26 Tokonatsu, 27 Kagaribi, 45 Hashihime, 50 Azumaya und 54 Yume no ukihashi. Partiell mit Prägedruck (karazuri). Signiert Baichôrô Kunisada ga, Verleger Tsutaya Kichizô (Kôeidô), aratame und Datierungs-Zensursiegel. (6)

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

576
UTAGAWA KUNISADA I (TOYOKUNI III) (1786–1864): VIER FARBHOLZSCHNITTE. Oban, 1860/1861. Die Blätter Nr. 3 Shizunoo, 27 Tamagiku, 33 Usugumo und 34 Takigawa der Serie Meigi sanjûroku kasen (Hervorragende Auswahl von 36 Kurtisanen), je mit Abbildungen von Kurtisanen, untermalt mit einem Gedicht der 36 Dichter. Signatur in toshidama-Kartusche: Ojû Toyokuni ga. Verleger: Tsutaya Kichizô (Kôeidô), Zensursiegel. (4)

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

577
UTAGAWA KUNISADA I (TOYOKUNI III) (1786–1865). Oban, 1852. Sechs Farbholzschnitte der Serie Tôkaidô gojûsan tsugi no uchi, einer mitate Serie von Schauspielern und Landschaftsausschnitten. a) Kozuwa, zwischen Numazu und Hara, der Schauspieler Bandô Takesaburô als Kazuyori. b) Motoyoshiwara, zwischen Hara und Yoshiwara, der Shirazake (weisser Sake) Verkäufer Shinbei. c) Kasadera, zwischen Narumi und Miya, Iwai Tojaku als Otatsu. d) Inohana, zwischen Sakanoshita und Tsuchiyama, Ichikawa Danjûrô VIII als Kanbei. e) Yoshiwara, Arashi Rikan III als Tonase. Prägedruck (karazuri). f) Takanawa, zwischen Nihonbashi und Shinagawa, Iwai Hanshirô V als Ôboshi Rikiya. Signiert Toyokuni ga in Toshidama-Kartusche, verschiedene Schnitzer-, Datierungs- und Zensursiegel. Jeweils an den zwei oberen Ecken unter Passepartout auf Papier befestigt. (6)

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

578
KATSUSHIKA HOKUSAI (1760–1849): VIER HOKUSAI MANGA. Katano Tôshirô (Eirakuya), Meiji 8 (1875) u. Meiji 11 (1878). Farbholzschnitt-Büchlein (ehon), Band 5, 6, 14 und 15. Spätere, posthume Ausgaben mit roten Titelkartuschen, untertitelt Katsushika iitsu iboku. (4)

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

579
KATSUSHIKA HOKUSAI (1760-1849): FUGAKU HYAKKEI. Katano Tôshirô (Eirakuya), Meiji 8 (1875), Bde 1 und 3 (von 3). Farbholzschnitt-Büchlein (ehon) der Hundert Ansichten des Fuji. Spätere, posthume Ausgabe mit gelbem Einband und grünen Titelkartuschen. (2)

CHF 600 / 900
(€ 580 / 870)

580
KOKU-KUWA-YOBO (KOKKA YOHÔ), ISE NAIGAI SHINPÔ. Okurashô Insatsukyoku: Tokyo Meiji 14 (1881). Leporello aus 18 Doppelseiten mit Farb-Abbildungen und Begleittext von Objekten des Tempels in Ise. Seidenbrokat-Einband. Min. besch.

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

581
DIE MOMOCHIDORI DES KITAGAWA UTAMARO. Rex & Co. Berlin 1912. Eingeleitet, verdeutscht und erklärt von Dr. Julius Kurth, nach den besten Originalen von japanischen Künstlern nachgeschnitten. Verleger in Japan: Tsutaya Jûzaburô. Einleitung, 15 Doppelseiten mit Farbholzschnitten von Vögeln und Text, teilweise mit Prägedruck. Nummerierte Ausgabe, Nr. 223 von 300. Beiger Brokateinband mit Flecken.

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

582
CONDER JOSIAH: THE FLOWERS OF JAPAN AND THE ART OF FLORAL ARRANGEMENT. Hakubunsha, Tokyo 1891, 36x26,8 cm. Folio, mit Farb- und Schwarzweissillustrationen verschiedener japanischer Künstler. Fadenbindung.

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

583
HARUNO SHIGEHARU: TOKI ZUKAN. Yamada Naosaburo und Hatsubaijo Yamada Unsodo, Kyoto Meiji 36 (1903). Illustriertes Holzschnittbüchlein über Keramik, partiell mit Farbe. 6 Bde von 7 (Bd 2 fehlt). Fadenbindung. (6)

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

584
VASE VON BUYO KIMIHIKO (*1947). Japan, H 23,5 cm. Bizen-Keramik. Formschöne Vase mit leicht glänzender Glasur und Wellendekor (migaki hajôsen), einer Spezialität des Künstlers. Eingeritzte Künstlermarke im Boden. Tomobako (dazugehörige Holzbox) mit Beschriftung, Signatur und Siegel.

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

585
SAKEFLASCHE (TOKKURI) VON BUYO KIMIHIKO (*1947). Japan, H 15 cm. Bizen-Keramik. Eingeritzte Künstlermarke im Boden. Tomobako (dazugehörige Holzbox) mit Beschriftung, Signatur und Siegel.

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

574 (1 von 2)

576 (1 von 4)

578

579

581

584

587

586
SAKEFLASCHE (TOKKURI) VON SUZUKI KOICHI (*1942). Japan, H 13,3 cm. Bizen-Keramik. Eingeritzte Künstlermarke im Boden. Tomobako (dazugehörige Holzbox) mit Beschriftung, Signatur und zwei Siegeln.

CHF 200 / 300
(€ 190 / 290)

587
PAAR IMARI-TELLER. Japan, 19. Jh. Ø 23,5 cm. Porzellan. Angedeutete Chrysanthemenform. Bemalt mit Tiger und Bambus und verziert mit Ornamentbändern. In den Farben der Imari-Palette mit Grün, Gelb und Violett. (2)

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

588
KLEINER BUDDHAKOPF. Thailand, Ayutthaya, 16./17. Jh. H 13 cm. Bronze mit Resten einer Lackvergoldung und partiell grüner Patina. Eingelegte Augen.

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

589
BUDDHA SHAKYAMUNI. Thailand, Ratanakosin, ca. 18. Jh. H 34 cm. Bronze mit Lackvergoldung. Der Buddha sitzt in europäischer Manier und hat die Rechte nach oben offen auf dem Knie liegen. Der Legende nach meditierte er so im Wald von Palilaya und wurde von einem Elefanten und einem Affen versorgt. Altersschäden. Gesockelt.

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

590*
SITZENDER BUDDHA. Burma, Shan-Stil, 19. Jh. H 81,5 cm. Trockenlack mit Vergoldung über Schwarzlack. Der Buddha thront sanft lächelnd in maravijaya-Position auf einem schmalen glatten Sockel. In leichtem Relief sind die geschwungenen Falten und Säume des Gewandes dargestellt, eingelegte Schmucksteine und Spiegelchen zieren den Gewandsaum und den Haaransatz. Abnehmbare Ketumala. Min. best.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 940 / 2 910)

591*
ZWEI KLEINBRONZEN. Südindien, 18. Jh. oder früher, H 6 und 11 cm. Feine Darstellung eines Tamil-Heiligen, Alvar, sitzend auf einem Lotosthron sowie ein kleiner Garuda. (2)

CHF 800 / 1 200
(€ 780 / 1 170)

592
KLEINE YAKSHI. Zentralindien, 12./13. Jh. H 28 cm. Beiger Sandstein. Reizende Skulptur einer Yakshi, die sich in der Hüfte wiegt, einen Zweig in ihrer erhobenen linken Hand hält und mit einem fein gestreiften dhoti bekleidet ist. Rest. Fragment.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 970 / 1 460)

593
BEMALTE EINGANGSTÜRE. Indien, Rajasthan, 19. Jh. 135 × 70 cm. Schweres Holz mit polychromer Bemalung, Eisen-Beschläge. Gitterförmig angeordnete Leisten, die mit Nägeln beschlagen und mit Blütenmalerei dekoriert sind, begrenzen eingelegte Quadrate. Diese sind mit figürlichen Darstellungen von Noblen bei Musik und Tanz und durchbrochen geschnitzten Blütenmedaillons versehen. Altersspuren.

CHF 1 500 / 2 500
(€ 1 460 / 2 430)

594
MASKE DES MLENG CHUNG. Indien, Arunachal Pradesh, alt, L 24 cm. Holz, geschnitzt. Ausdrucksstarke Maske des Sohns des Jägers Apa aus dem traditionellen Theater der Monpa-Ethnie.

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

595*
ANBETUNG VON SHIVAS DREIZACK. Indien, Rajasthan, um 1800, 26 × 16 cm. Gouache und Silber auf Papier. Der zentrale Dreizack, ein Attribut Shivas, wird von zwei Anbetenden mit Wedeln flankiert sowie von verschiedenen Symbolen und Gefässen umgeben. Unter Glas gerahmt. Min. ber.

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

596*
SKIZZE EINES ELEFANTENKAMPFES. Indien, Kotah-Schule, 19. Jh. 24 x 23 cm. Tusche auf Papier. Zwei Elefanten mit Mahouts verstricken sich in einen Kampf.

CHF 300 / 500
(€ 290 / 490)

597
MINIATUR EINER FRAU MIT BLUMEN. Indien, Jodhpur, 19. Jh. 17 × 9,2 cm. Gouache auf Papier. Frau im Profil nach links mit ausgestelltem Rock. Sie hält Blütenzweige in ihrer erhobenen rechten Hand. Unter Glas gerahmt.

CHF 400 / 600
(€ 390 / 580)

598
DREI MINIATUREN. Indien, Rajasthan, 19. Jh. 16 × 10,8 cm - 24,5 × 17,5 cm. Gouache und teilweise Gold auf Papier. Zwei Illustrationen wohl zu einem Ragamala, eine zeigt eine Frau mit Weide. Beschnitten. Min. rest. (3)

CHF 500 / 800
(€ 490 / 780)

590

591 (1 von 2)

592

595

594

KOLLER

Koller Auktionen AG
Hardturmstrasse 102
8031 Zürich, Schweiz
Tel +41 44 445 63 63
Fax +41 44 273 19 66
office@kollerauktionen.ch
www.kollerauktionen.ch

Koller Auktionen AG
2, Rue de l'Athénée
1205 Genf, Schweiz
Tél +41 22 311 03 85
Fax +41 22 810 06 30
geneva@kollerauktionen.ch
www.kollerauktionen.ch

AUKTIONEN

KOLLERZÜRICH

VORBESICHTIGUNG
Hardturmstrasse 102/121
8031 Zürich, Schweiz

AUKTION
Hardturmstrasse 102
8031 Zürich, Schweiz

KOLLERGENEVE

VORBESICHTIGUNG
2, Rue de l'Athénée
1205 Genf, Schweiz

AUKTION
2, Rue de l'Athénée
1205 Genf, Schweiz

KOLLER ibid online only

VORBESICHTIGUNG
Hardturmstrasse 121
8031 Zürich, Schweiz

AUKTION
ONLINE ONLY

REPRÄSENTANTEN

MÜNCHEN
Fiona Seidler
Maximiliansplatz 20
80333 München
Tel. +49 89 22 80 27 66
Fax +49 89 22 80 27 67
Mobile +49 177 257 63 98
muenchen@kollerauktionen.com

DÜSSELDORF
Ulrike Gruben
Citadellstrasse 4
40213 Düsseldorf
Tel. +49 211 30 14 36 38
Fax +49 211 30 14 36 39
Mobile +49 175 586 38 64
duesseldorf@kollerauktionen.com

HAMBURG
Ulrike Gruben
Tel. +49 211 30 14 36 38
hamburg@kollerauktionen.com

GENUA/ITALIA
Luigi Pesce
Via Cairoli 18
16124 Genua
Tel. +39 339 596 27 68
italia@kollerauctions.com

BEIJING
Jing Li
Haidianque Chedaogou 10# 6/4-307
100089 Beijing
Tel. +86 135 2039 8057
beijing@kollerauctions.com

SHIPPING PARTNER

ERIC ART SERVICES
聖軒藝術服務
聖軒國際物流有限公司
ERIC INTERNATIONAL LOGISTICS CO., LTD.
ROOM 7-8, 13TH FLOOR, TEXACO CENTRE,
126-140 TEXACO ROAD, TSUEN WAN, HONG KONG
香港荃灣德士古道126–140號德高中心13樓7–8室
TEL: (852) 2204 1888 EMAIL: INFO@ERIC-ART.COM

KOLLER

Omega, extrem seltene und attraktive Speedmaster „De Luxe“, 1981. Weissgold 750. D 42 mm.

Taschen- & Armbanduhren

Auktion in Zürich: 29. Juni 2022

Kontakt · Uwe Vischer · Tel. +41 44 445 63 59 · vischer@kollerauktionen.ch

KOLLER

Theo Meier. Kastelorizo. 1976. Öl auf Leinwand. 75 × 90,5 cm.

Schweizer Kunst

Auktion in Zürich: 1. Juli 2022

Kontakt · Laura Koller · Tel. +41 44 445 63 51 · lkoller@kollerauktionen.ch

KOLLER

Gerhard Richter. Kine. 1995. Öl auf Leinwand. Verso signiert und nummeriert: Richter 832-1. 124 × 90 cm.

PostWar & Contemporary

Auktion in Zürich: 30. Juni 2022

Kontakt · Silke Stahlschmidt · Tel. +41 44 445 63 42 · stahlschmidt@kollerauktionen.ch

BEDINGUNGEN FÜR KLASSISCHE AUKTIONEN

Diese Bedingungen gelten für Objekte, die von Koller (gemäss Definition unten) live im Auktionssaal versteigert werden.

Durch die Teilnahme an der Auktion unterzieht sich der Bieter den nachstehenden Auktionsbedingungen („AGB") der Koller Auktionen AG, Hardturmstrasse 102, 8005 Zürich, Schweiz („Koller"):

1. Rechtsstellung der Parteien

Die Steigerungsobjekte werden durch Koller im Namen und auf Rechnung des Einlieferers des zu versteigernden Objektes („Einlieferer") versteigert. Koller handelt in fremdem Namen und auf fremde Rechnung als direkte/unmittelbare Stellvertreterin des Einlieferers im Sinne von Art. 32 Abs. 1 des schweizerischen Obligationenrechts („OR"). Der Zuschlag erfolgt an den von Koller im Rahmen der Auktion anerkannten Bieter mit dem höchsten Gebot in Schweizer Franken („Käufer"), wodurch das betroffene ersteigerte Objekt ein verbindlicher Kaufvertrag zwischen Einlieferer und Käufer entsteht („Kaufvertrag"). Koller wird dadurch nicht Partei des Kaufvertrages.

2. Aufgeld

2.1 Nebst dem Zuschlagspreis ist vom Käufer auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld zu entrichten, das wie folgt berechnet wird:

i. bei einem Zuschlag bis CHF 10'000: 25%
ii. bei einem Zuschlag ab CHF 10'000 bis CHF 400'000: 25% auf die ersten CHF 10'000 und 22% auf die Differenz von CHF 10'000 bis zur Höhe des Zuschlags
iii. bei einem Zuschlag ab CHF 400'000: 25% auf die ersten CHF 10'000; 22% auf CHF 390'000 und 15% auf die Differenz von CHF 400'000 bis zur Höhe des Zuschlags.

2.2 Falls der Käufer während einer online übertragenen Saal-Auktion („Live-Auktion") live im Internet mitbietet, oder ein Vorgebot über eine fremde, mit Koller verlinkten Seite abgibt, wird ein zusätzlicher Aufpreis von 3% des Zuschlags verrechnet. Für Gebotsabgaben im Rahmen einer Live-Auktion gelten im Übrigen die Bedingungen, welche auf der Live-Auktion Webseite publiziert sind. Diese können von den hier publizieren abweichen.

2.3 Auf das Aufgeld hat der Käufer die schweizerische Mehrwertsteuer („MWST") zu entrichten. Die angegebenen %-Sätze des Aufgeldes beziehen sich auf den Zuschlagspreis für jedes einzelne Objekt.

2.4 Alle im Auktionskatalog mit * (Asterisk) bezeichneten Objekte sind vollumfänglich mehrwertsteuerpflichtig, d. h. bei diesen Objekten wird die MWST auf den Zuschlagspreis plus Aufgeld berechnet. Käufer, die eine rechtsgültig abgestempelte Ausfuhrdeklaration vorlegen, erhalten die MWST rückvergütet.

2.5 Der Käufer erklärt sich damit einverstanden, dass Koller allenfalls auch vom Einlieferer eine Kommission erhält.

3. Garantie

3.1 Koller wird den Kauf (unter Vorbehalt nachfolgender Ziffern 3.2 und 3.3) namens des Einlieferers rückgängig machen und dem Käufer Kaufpreis und Aufgeld (inkl. MWST) zurückerstatten, falls sich das Objekt als Fälschung erweist. Eine Fälschung liegt vor, wenn das Objekt nach vernünftiger Auffassung von Koller eine im Hinblick auf Urheberschaft, Alter, Periode, Kultur oder Herkunft in Täuschungsabsicht geschaffene Imitation ist, bei der sich die korrekte Beschreibung solcher Inhalte nicht in der Beschreibung im Auktionskatalog (unter Beachtung jeglicher Ergänzungen) widerspiegelt und dieser Umstand den Wert des Objekts im Vergleich zu einem der Katalogbeschreibung entsprechenden Gegenstand wesentlich beeinträchtigt. Ein Objekt gilt nicht als gefälscht, wenn es lediglich beschädigt ist und/oder an ihm Restaurierungsarbeiten und/oder Veränderungen irgendwelcher Art vorgenommen wurden.

3.2 Eine Rückabwicklung gemäss vorstehender Bestimmung findet nach Ermessen von Koller nicht statt, falls:

i. die Beschreibung des Objekts im Auktionskatalog im Einklang mit der Meinung einer Fachperson oder mit der herrschenden Meinung von Fachpersonen stand oder die Beschreibung im Auktionskatalog andeutete, dass hierüber Meinungsverschiedenheiten bestanden,
ii. die Fälschung zur Zeit des Zuschlages nach dem Stand der Forschung und mit den allgemein anerkannten und üblichen Methoden noch nicht oder nur mit unverhältnismässigem Aufwand als solche erkennbar war,
iii. die Fälschung (nach Kollers sorgfältiger Einschätzung) vor 1880 hergestellt wurde oder
iv. es sich beim Kaufobjekt um ein Gemälde, Aquarell, eine Zeichnung oder Skulptur handelt, das gemäss den Angaben im Auktionskatalog vor 1880 entstanden sein müsste.

3.3 Der Käufer kann von Koller (als Vertreterin des Einlieferers) die Rückabwicklung ab dem Tag des Zuschlages für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren (drei (3) Wochen für Schmuck) verlangen. Sie wird ausschliesslich dem Käufer eingeräumt und darf nicht an Dritte abgetreten werden. Die Geltendmachung des Anspruchs setzt voraus, dass der Käufer gegenüber Koller sofort nach Entdeckung des Mangels mit eingeschriebenem Brief Mängelrüge erhebt und Koller das gefälschte Kaufobjekt im gleichen Zustand, wie es ihm übergeben wurde, und unbelastet von Ansprüchen Dritter, zurückgibt. Der Käufer hat den Nachweis zu erbringen, dass es sich beim Objekt um eine Fälschung handelt. Koller kann vom Käufer verlangen, dass dieser auf eigene Kosten Gutachten von zwei unabhängigen und in dem Bereich anerkannten Experten einholt, ist jedoch nicht an solche Gutachten gebunden und behält sich das Recht vor, zusätzlichen Expertenrat auf eigene Kosten einzuholen.

3.4 Koller kann nach freiem Ermessen auf die Geltendmachung eines Ausschlussgrundes gemäss vorstehender Ziffer 3.2 oder auf die Erfüllung von Voraussetzungen nach obiger Ziffer 3.3 verzichten.

3.5 Die Ansprüche des Käufers gegen Koller als Vertreterin des Einlieferers unter dieser Ziffer 3.1 beschränken sich auf die Rückerstattung des von diesem bezahlten Kaufpreises und Aufgeldes (inkl. MWST). Weitergehende oder andere Ansprüche des Käufers sind unter jedwelchem Rechtstitel (inklusive Irrtumsanfechtung gemäss Art. 23 ff. OR) ausgeschlossen.

4. Haftungsausschluss

4.1 Die Steigerungsobjekte werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich im Augenblick des Zuschlags befinden. Bei den Steigerungsobjekten handelt es sich um „gebrauchte" Waren. Diese befinden sich naturgemäss nicht mehr in neuwertigem Zustand.

4.2 Zu jedem Objekt beinhaltet der Auktionskatalog eine Beschreibung mit Abbildung. Die Informationen in den Auktionskatalogen, sowie Zustandsberichte von Koller die vor der Auktion angefordert werden können, geben lediglich ein allgemeines Bild und eine unverbindliche Einschätzung von Koller wieder. Die Beschreibung der Objekte erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, doch kann Koller für die Katalogangaben keine Haftung übernehmen. Während der Ausstellung besteht die Möglichkeit, die Gegenstände zu besichtigen. Entsprechend wird der Käufer aufgefordert, das Objekt vor der Auktion in Augenschein zu nehmen, und sich, allenfalls unter Heranziehung unabhängiger Fachberatung, ein eigenes Urteil über die Übereinstimmung des Objekts mit der Katalogbeschreibung zu bilden. Für die Objektbeschreibungen ist die gedruckte Ausgabe des Katalogs (inkl. späterer Ergänzungen) in deutscher Sprache ausschliesslich massgebend. Koller behält sich das Recht vor, zur Meinungsbildung Experten oder Fachkräfte ihrer Wahl beizuziehen und sich auf diese abzustützen. Koller kann für die Richtigkeit solcher Meinungen nicht verantwortlich gemacht werden. Solche Expertenmeinungen oder Gutachten stellen genauso wenig wie von Koller vorgenommene Objektbeschreibungen oder sonstige Aussagen über ein Objekt (inklusive Aussagen über dessen Wert) explizite oder stillschweigende Zusicherungen dar.

4.3 Unter Vorbehalt von vorstehender Ziff. 3 wird jede Haftung für Rechts- und Sachmängel wegbedungen. Die Verpflichtungen des Einlieferers gegenüber dem Käufer sind im gleichen Masse eingeschränkt wie die Verbindlichkeiten von Koller gegenüber dem Käufer.

5. Teilnahme an der Auktion

5.1 Die Teilnahme an einer Auktion als Bieter steht jedermann offen. Koller behält sich aber das Recht vor, nach freiem Ermessen jeder Person den Zutritt zu ihren Geschäftsräumlichkeiten oder die Anwesenheit bzw. Teilnahme an ihren Auktionen zu untersagen.

5.2 Bieter, die Koller nicht persönlich bekannt sind, müssen sich bis 48 Stunden vor der Auktion mittels des dafür vorgesehenen Formulars registrieren. Der rechtsgültig unterzeichneten Registrierung ist eine Kopie des gültigen Reisepasses und eine Kopie der Kreditkarte beizulegen. Bei jedem Zahlungsverzug des Bieters ist Koller berechtigt, die Kreditkarte des Bieters gemäss Angaben auf dem Registrierungsformular bis zur Höhe des geschuldeten Betrages zuzüglich Spesen des Kartenanbieters zu belasten.

5.3 Koller kann von jedem Bieter vorgängig einen Bonitätsnachweis einer für Koller akzeptablen Bank verlangen.

5.4 Bei Geboten für Objekte mit oberen Schätzwerten von mehr als CHF 30 000 kann Koller vom Bieter jederzeit die vorgängige Überweisung von 20% der unteren Schätzwerte als Sicherheit verlangen. Koller wird diesen Betrag nach der Auktion mit ihren und den Ansprüchen der Einlieferer verrechnen und einen allfälligen Überschuss umgehend an den Käufer / Bieter zurückerstatten.

6. Versteigerung

6.1 Koller kann ein Objekt unterhalb des mit dem Einlieferer vereinbarten Mindestverkaufspreises zum Ausruf bringen. Die Abgabe eines Gebots anlässlich der Versteigerung bedeutet eine verbindliche Offerte. Der Bieter bleibt an sein Gebot gebunden, bis dieses entweder überboten oder von Koller abgelehnt wird. Doppelgebote werden sofort nochmals aufgerufen; in Zweifelsfällen entscheidet die Auktionsleitung.

6.2 Es steht Koller frei, ein Angebot ohne besondere Gründe abzulehnen oder aber, falls ein Bieter die Voraussetzungen zur Teilnahme an einer Auktion gemäss obiger Ziffer 5.2 bis 5.4 nicht erfüllt. Ebenso steht es Koller frei, Steigerungsgegenstände ohne Verkauf zuzuschlagen oder zurückzunehmen, selbst wenn dies für die Auktionsteilnehmer nicht erkennbar sein sollte.

6.3 Koller behält sich das Recht vor, Nummern des Katalogs zu vereinigen, zu trennen, ausserhalb der Reihenfolge anzubieten oder wegzulassen. Koller behält sich vor, einen Zuschlag bei Vorliegen besonderer Umstände nur unter Vorbehalt vorzunehmen. Erfolgt der Zuschlag unter Vorbehalt, so bleibt der Bieter noch während 14 Tagen an sein Gebot gebunden. Er wird wieder frei, wenn die Erklärung von Koller, der Zuschlag sei definitiv, nicht innert dieser Frist bei ihm eintrifft.

6.4 Steigerungsangebote von Kaufinteressenten, die der Auktion nicht persönlich beiwohnen können, werden bis 48 Stunden vor Beginn der Steigerung schriftlich entgegengenommen.

6.5 Interessenten können telefonisch mitbieten, wenn sie dies mindestens 48 Stunden vor Auktionsbeginn schriftlich vorangemeldet haben. Auf Objekte mit Schätzpreisen unter CHF 500 kann nicht telefonisch geboten werden und Interessenten werden um Abgabe eines schriftlichen Gebots bzw. um persönliches Mitbieten im Auktionssaal gebeten.

6.6 Interessenten, die ihr Gebot im Rahmen einer Live-Auktion abgeben möchten, können an der Auktion teilnehmen, nachdem sie von Koller aufgrund eines Registrierungsgesuchs zur Auktion zugelassen worden sind. Koller behält sich das Recht vor, Registrierungsgesuche ohne weiteres abzulehnen.

6.7 Koller lehnt jede Haftung für nicht berücksichtigte Gebote aller Art sowie für nicht berücksichtigte Anmeldungen für telefonisches Mitbieten ab. Für telefonische Mitbieter und schriftliche Auftraggeber gilt bezüglich Legitimierung und Bonitätsnachweis ebenfalls Ziff. 5.

7. Eigentumsübergang

Das Eigentum an einem ersteigerten Objekt geht auf den Käufer über, sobald der Kaufpreis und das Aufgeld (inkl. MWST) vollständig in **Schweizer Franken** bezahlt sind und Koller diese Zahlungen dem entsprechenden Objekt zugeordnet hat.

8. Abholung der ersteigerten Objekte

8.1 Die ersteigerten Gegenstände müssen vom Käufer innerhalb von 7 Tagen nach Abschluss der Auktion während der Öffnungszeiten auf eigene Kosten abgeholt werden. Erfüllungsort des Kaufvertrages zwischen Käufer und Einlieferer ist mithin der Geschäftssitz von Koller. Wenn die Zeit es erlaubt, werden die Objekte nach jeder Sitzung ausgegeben. Die Herausgabe erfolgt nach vollständiger Bezahlung des Kaufpreises sowie des Aufgeldes (inkl. MWST) und Zuordnung dieses Betrages zum ersteigerten Objekt durch Koller.

8.2 Während der vorgenannten Frist haftet Koller für Verlust, Diebstahl, Beschädigung oder Zerstörung zugeschlagener und bezahlter Objekte, jedoch nur bei grobfahrlässiger oder vorsätzlicher Handlung durch Koller und nur bis zur Höhe von Zuschlagspreis, Aufgeld und MWST. Nach Ablauf dieser Frist haftet Koller nicht mehr und es ist Sache des Käufers, für eine angemessene Versicherung des ersteigerten Objekts zu sorgen. Für Rahmen und Glas kann keine Haftung übernommen werden. Werden die ersteigerten Objekte nicht innert 7 Tagen abgeholt, lagert Koller diese wahlweise auf Kosten und Gefahr des Käufers bei einer Firma ihrer Wahl oder in ihren eigenen Räumen zu einem Tagessatz von CHF 10 pro Objekt ein.

8.3 Transportaufträge nimmt Koller schriftlich entgegen. Die Transportkosten trägt der Käufer. Ohne anders lautende schriftliche Abmachung werden die zugeschlagenen Objekte für den Transport durch Koller auf Kosten des Käufers versichert. Verglaste Bilder und zerbrechliche Objekte werden von Koller nicht versandt.

9. Bezahlung der ersteigerten Objekte

9.1 Die Rechnung aufgrund eines Zuschlags für ein ersteigertes Objekt ist innert 7 Tagen nach Abschluss der Auktion in **Schweizer Franken** zu bezahlen. Zahlungen mittels Kreditkarte sind nur nach Rücksprache mit der Buchhaltung von Koller möglich und unterliegen einer Bearbeitungsgebühr zwischen 2 und 4%, die vom Käufer zu bezahlen ist und auf den Rechnungsbetrag erhoben wird.

9.2 Koller kann Zahlungen des Käufers auch entgegen dessen anderslautenden Instruktionen auf jede beliebige Schuld des Käufers gegenüber Koller oder gegenüber dem Einlieferer anrechnen und allfällige Forderungen des Käufers gegen sie mit eigenen Ansprüchen verrechnen. Ist der Käufer im Zahlungsverzug, wird auf den Rechnungsbetrag ein Verzugszins von 10% p.a. erhoben. Falls der Käufer den Rechnungsbetrag nicht innert 7 Tagen nach der betreffenden Auktion begleicht, ist Koller ohne weitere Rücksprache mit dem Käufer berechtigt, den geschuldeten Rechnungsbetrag der Kreditkarte des Käufers zu belasten. In solchen Fällen wird auf den Rechnungsbetrag sodann eine Bearbeitungsgebühr zwischen 2 und 4% erhoben, die ebenfalls der Kreditkarte belastet wird.

9.3 Leistet der Käufer die geschuldete Zahlung nicht oder nicht rechtzeitig, kann Koller zudem namens des Einlieferers wahlweise (i) weiterhin Erfüllung des Kaufvertrags verlangen oder (ii) ohne Fristansetzung auf Leistung des Käufers verzichten und vom Kaufvertrag zurücktreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen; im letzteren Fall ist Koller auch berechtigt, das Objekt ohne Beachtung eines Mindestverkaufspreises entweder freihändig oder anlässlich einer Auktion zu verkaufen und den Erlös zur Reduktion der Schulden des Käufers zu verwenden. Ein allfälliger über dem ursprünglichen Zuschlagspreis liegender Verkaufspreis wird an den Einlieferer ausbezahlt. Der Käufer haftet Koller und dem Einlieferer für allen aus der Nichtzahlung bzw. Zahlungsverspätung entstehenden Schaden.

9.4 Bis zur vollständigen Bezahlung aller geschuldeten Beträge behält Koller an allen sich in ihrem Besitz befindlichen Objekten des Käufers ein Pfandrecht. Koller ist zur betreibungsrechtlichen oder privaten Verwertung (inkl. Selbsteintritt) solcher Pfänder berechtigt. Die Einrede der vorgängigen Pfandverwertung nach Art. 41 des Schweizer Schuldbetreibungs- und Konkursrechts ist ausgeschlossen.

10. Vertretung

Jeder Käufer haftet persönlich aus dem ihm erteilten Zuschlag und aus dem durch ihn eingegangenen Kaufvertrag mit dem Einlieferer. Von Personen, die als Stellvertreter in fremdem Namen oder als Organ einer juristischen Person bieten, kann der Nachweis der Vertretungsbefugnis verlangt werden. Ein solcher Stellvertreter haftet mit dem Vertretenen unbeschränkt und solidarisch für die Erfüllung sämtlicher Verbindlichkeiten.

11. Verschiedene Bestimmungen

11.1 Die Auktion erfolgt unter Mitwirkung eines Beamten des Stadtammannamtes Zürich. Jede Haftung des anwesenden Beamten, der Gemeinde oder des Staates für Handlungen von Koller ist ausgeschlossen.

11.2 Koller behält sich das Recht vor, einzelne oder alle Rechte und Pflichten aus diesen AGB an einen Dritten zu übertragen oder durch einen Dritten ausüben zu lassen. Der Bieter resp. der Käufer ist nicht berechtigt, Rechte und Pflichten aus diesen AGB Dritten zu übertragen.

11.3 Koller behält sich das Recht vor, Fotografien und Abbildungen von verkauften Objekten in den eigenen Publikationen und in den Medien zu veröffentlichen und damit Werbung zu betreiben.

11.4 Die vorstehenden Bedingungen sind Bestandteil jedes einzelnen an der Auktion geschlossenen Kaufvertrags. Abänderungen sind nur mit schriftlichem Einverständnis von Koller verbindlich.

11.5 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise nichtig und/oder unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit und/oder Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Die ungültigen und/oder unwirksamen Bestimmungen werden durch solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der ungültigen und/oder unwirksamen Bestimmungen in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Das gleiche gilt bei eventuellen Lücken der Regelung.

11.6 Die vorliegenden AGB und alle Änderungen daran unterliegen Schweizer Recht, unter Ausschluss von allfälligen Verweisungen des Bundesgesetztes über das Internationale Privatrecht (IPRG) und unter Ausschluss des Wiener Kaufrechts (UN-Kaufrechts).

11.7 Für die Beurteilung von Streitigkeiten (unter Einschluss der Geltendmachung von Verrechnungen und Gegenforderungen), welche aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB (einschliesslich deren Gültigkeit, Rechtswirkung, Auslegung oder Erfüllung) entstehen, sind ausschliesslich die Gerichte des Kantons Zürich zuständig. Koller ist aber berechtigt, ein Verfahren vor jedem sonst zuständigen Gericht anhängig zu machen.

Zürich, 1. Juli 2018

AUCTION CONDITIONS (CLASSIC AUCTIONS)

These conditions apply solely to items which are auctioned by Koller (according to the definition below) live in the saleroom.

By participating in the auction the bidder accepts the following Auction Conditions of Koller Auctions Ltd, Hardturmstrasse 102, 8005 Zurich, Switzerland ("Koller").

1. Legal status of the parties

The auction items are auctioned by Koller in the name of and on the account of the seller of the auctioned item ("Seller"). Koller acts on behalf of and for the account of the Seller as his agent as defined in article 32, section 1 of the Swiss Code of Obligations ("CO"). The hammer price is determined by the bidder recognised by Koller as having made the highest bid in Swiss Francs in the course of an auction ("Purchaser"), resulting in the conclusion of a purchase contract between the Seller and the Purchaser ("Purchase Contract"). Koller is thereby not a party to the Purchase Contract.

2. Surcharge

2.1 In addition to the bid price, the Purchaser must pay a surcharge on such bid price calculated as follows:

i. on a successful bid of up to CHF 10 000: 25%
ii. on a successful bid over CHF 10 000 up to CHF 400 000: 25% on the first CHF 10 000 and 22% on the difference between CHF 10 000 and the bid.
iii. on a successful bid over CHF 400 000: 25% on the first CHF 10 000, 22% on CHF 390 000 and 15% on the difference between CHF 400 000 and the bid.

2.2 If the winning bid is placed over the internet in the course of a saleroom auction which is broadcast online ("Live Auction"), or leaves a pre-sale bid through an independent bidding platform which is linked with Koller, there will be an additional 3% added to the surcharge. Bidders are subject to Koller's terms and conditions as listed on the Live Auction website, which may differ in some respects from those listed here.

2.3 The Purchaser must pay Swiss value added tax ("VAT") on the surcharge. The stated percentage of the surcharge corresponds to the successful bid for each individual item.

2.4 The full tax is charged on all items marked * in the auction catalogue, i.e. VAT is charged on the sum of the bid price plus the surcharge for those items. The VAT will be refunded to Purchasers providing a validly stamped export declaration.

2.5 The Purchaser agrees that Koller also has the possibility to receive a commission from the Seller.

3. Guarantee

3.1 Koller shall rescind the purchase (subject to Sections 3.2 and 3.3 below) in the name of the Seller and shall reimburse the purchase price and the surcharge (incl. VAT) to the Purchaser if an item proves to be a forgery. A "forgery" shall be deemed to exist if the item, in the reasonable opinion of Koller, is an imitation created with the intention of causing a deception with respect to the authorship, age, period, culture or origin, if the correct description of such content is not reflected in the auction catalogue (taking account of any additions), and if this circumstance significantly impairs the value of the item in comparison to an item corresponding to the catalogue description. An item shall not be deemed to have been forged if it is merely damaged and/or has been subjected to restoration work and/or modifications of any nature whatsoever.

3.2 A rescission in accordance with the above provision shall not take place at the discretion of Koller if:

i. the description of the item in the auction catalogue was supported by the view of a specialist or by the prevailing view of specialists, or if the description in the auction catalogue suggested that differences of opinion exist in this respect;
ii. the forgery was not identifiable as such at the time of the successful bid in accordance with the current state of research and with the generally acknowledged and usual methods, or only with disproportionate effort;
iii. the forgery (based on Koller's conscientious assessment) was produced before 1880; or
iv. the purchased item is a painting, watercolour, drawing or sculpture which according to the details set out in the auction catalogue was created prior to 1880.

3.3 The Purchaser may request rescission from Koller (as the agent of the Seller) from the day of the successful bid for a period of two (2) years (three (3) weeks for jewellery). It shall be granted exclusively to the Purchaser and may not be assigned to any third party. Assertion of the claim shall be conditional upon the Purchaser making a complaint to Koller by registered letter immediately after the discovery of the defect, and returning the purchased item to Koller in the same condition as it was handed over to him and unencumbered by third parties› claims. The Purchaser must provide proof that the item is a forgery. Koller may demand that the Purchaser obtains at his own expense expert opinions from two independent individuals who are recognised experts in the field. However, Koller shall not be bound by any such expert opinion, and reserves the right to obtain additional expert advice at its own expense.

3.4 Koller may at its complete discretion waive the assertion of grounds for exclusion pursuant to the above Section 3.2 or the fulfilment of preconditions pursuant to the above Section 3.3.

3.5 The claims of the Purchaser against Koller as the agent of the Seller under Section 3.1 are limited to the reimbursement of the purchase price and surcharge (incl. VAT) paid by the Purchaser. Further or other claims of the Purchaser are excluded under any legal title (including error according to art. 23 ff. CO) whatsoever.

4. Disclaimer

4.1 The items are auctioned in the condition existing at the time of the successful bid. The auctioned items are "used" objects and are therefore generally not in pristine condition.

4.2 Each item in the auction catalogue is listed with a description and an illustration. The information in the auction catalogue, as well as the condition reports issued by Koller, are intended to provide an overall impression and a non-binding assessment by Koller. The items are described to the best of our knowledge and belief. However, Koller cannot accept any liability for the details provided in the catalogue. The items may be inspected during the preview. The Purchaser is therefore invited to inspect an item prior to the auction and, possibly with the assistance of an independent specialist advisor, to form his own opinion of the concordance between the item and the catalogue description. Concerning the descriptions of the items, the German-language print edition of the catalogue (including any later amendments) shall be exclusively applicable. Koller reserves the right to call upon experts or specialists of its choice to give an opinion and to rely on that opinion. Koller cannot be held liable for the correctness of such opinions. Neither any such expert opinions or reports, nor the descriptions of items provided by Koller, nor other statements pertaining to an item (including statements pertaining to the value thereof) constitute explicit or implicit warranties.

4.3 Subject to Article 3 above, no guarantee or warranty whatsoever is given in respect to legal and material defects. The liabilities of the Seller vis-à-vis the Purchaser are limited to the same extent as the liabilities of Koller vis-à-vis the Purchaser.

5. Participation in the auction

5.1 Any party may participate in an auction as a bidder. However, Koller reserves the right at its complete discretion to prevent any person entering its premises or attending or participating in its auctions.

5.2 Bidders who are not personally known to Koller must register at least 48 hours before the auction, using the form provided for this purpose. The registration form must be signed, with legal effect, and a copy of the bidder's passport must be enclosed, as well as current, valid credit card information. In the event of payment default by the Purchaser, Koller shall be entitled to charge the Purchaser's credit card in accordance with the details provided on the registration form for the entire amount of the invoice, plus the credit card processing fees.

5.3 Koller may demand in advance from any bidder a certificate of creditworthiness issued by a bank approved by Koller.

5.4 In the case of bids for items with upper estimated values of more than CHF 30 000, Koller may demand that the bidder first remits 20% of the lower estimated value as security. Following the auction, Koller will offset this sum against its claims and the claims of the Seller, and will reimburse any possible surpluses to the Purchaser/bidder without delay.

6. Auction

6.1 Koller may initiate the auctioning of an item below the minimum selling price agreed upon with the Seller. A bid placed at an auction is a binding offer. The bidder shall remain bound by his bid until this is either outbid or rejected by Koller. Double bids shall immediately be called once again; in case of uncertainty, the auction management shall decide.

6.2 Koller may refuse a bid without providing

justification if a Purchaser fails to fulfil the conditions for participation in an auction pursuant to the above Sections 5.2 to 5.4. Koller may also pass or withdraw auctioned items without a sale even if this is not apparent to the auction participants.

6.3 Koller reserves the right to combine, separate or omit numbered lots in the catalogue or to offer them out of sequence. Koller reserves the right to sell lots "conditionally" at its sole discretion, in which event the hammer price will be considered as conditional and the highest bidder will remain bound by his bid for 14 days following the auction. The highest bidder will be released from all obligations if he does not receive a statement from Koller within this period declaring the hammer price as final.

6.4 Written bids from potential Purchasers who cannot attend the auction in person are accepted up to 48 hours before the auction begins.

6.5 Potential Purchasers may bid by telephone if they have given written notice at least 48 hours before the auction starts. Koller does not accept telephone bids for lots estimated under CHF 500, and bidders are requested to leave a written bid or participate in the salesroom for such items.

6.6 Potential Purchasers who intend to place their bids in the course of a Live Auction may participate in the auction once their registration applications have been approved by Koller. Koller reserves the right to decline registration applications at its discretion.

6.7 Koller shall not be liable for any bids including advance notifications of telephone bidding which are not taken into consideration. Telephone bidders and persons giving written instructions are also subject to the provisions of Article 5 relating to proof of identity and financial soundness.

7. Transfer of title

Ownership of an auctioned item shall be transferred to the Purchaser as soon as the purchase price and the surcharge (incl. VAT) have been comprehensively paid in **Swiss francs** and Koller has attributed these payments to the corresponding item.

8. Collection of the auctioned items

8.1 The auctioned items must be collected at the Purchaser›s own expense within 7 days from the end of the auction during official opening hours. The place of performance for the purchase contract between the Purchaser and the Seller is therefore the registered office of Koller. If time permits, the items may be handed over after each auction session. The handover shall take place following comprehensive payment of the purchase price as well as the surcharge (incl. VAT) and the attribution of this sum to the auctioned item by Koller.

8.2 During the aforementioned period, Koller shall be liable for loss, theft, damage or destruction of items which have been auctioned and paid for, although solely due to intentional or grossly negligent acts on the part of Koller, and only up to the total of the auction price, surcharge and VAT. Koller ceases to have liability after the aforementioned period, and the Purchaser shall be responsible for ensuring adequate insurance cover for the auctioned item. No liability can be assumed for frames and glass. If the auctioned items are not collected within 7 days, Koller will store the works at a company of their choice at the purchaser's own risk and expense or on their own premises at a daily rate of CHF 10 per object.

8.3 Shipping orders may be given to Koller in writing. All shipping costs shall be borne by the Purchaser. Unless otherwise agreed in writing, transport insurance shall be contracted for the sold items at the expense of the Purchaser. Glass-covered pictures and fragile items shall not be sent by Koller.

9. Payment for the auctioned items

9.1 The invoice for a successful bid for an auctioned item is payable in **Swiss francs** within 7 days from the end of the auction. Payments by credit card are only possible with the approval of Koller's accounting department, and are subject to processing fees amounting to between 2 and 4% of the invoiced amount, payable by the purchaser and added to the invoice total.

9.2 Irrespective of the Purchaser's instructions, Koller may use any payments by the Purchaser as settlement for any debt owed by the Purchaser to Koller or the Seller and set off any debt which it owes to the Purchaser against its own claims. If the Purchaser defaults on a payment, default interest of 10% p.a. shall be charged on top of the invoiced sum. If Koller does not receive payment for purchases within seven (7) days following the auction, Koller reserves the right to charge the Purchaser's credit card for the full amount of the invoice, without further notification to the Purchaser. In such cases the credit card processing fees of 2–4% as described above are also applicable, and will be charged to the Purchaser's credit card.

9.3 If the Purchaser does not pay or does not pay promptly, Koller may moreover in its own name and in the Seller›s name either (i) insist on the fulfilment of the purchase agreement or (ii) without further notice withdraw from the purchase agreement and waive the subsequent performance of the Purchaser or assert a claim for compensation for non-performance; in the latter case Koller shall also be entitled, irrespective of any minimum sales price, to sell the item either directly or in an auction, and may use the proceeds to reduce the debts of the Purchaser. Any amount realised above the original hammer price shall be paid out to the Seller. The Purchaser is liable to Koller and the Seller for all prejudice caused by non-payment or late payment.

9.4 Koller retains a right of retention and a lien on all the Purchaser›s items in its custody until full payment of all monies owed. Koller may exercise such liens in accordance with the legislation on the enforcement of debts or by private sale (including in its own name). The plea of prior lien exploitation pursuant to Art. 41 of the Swiss Debt Collection and Bankruptcy Act is excluded.

10. Representation

Each Purchaser shall be personally liable for each bid he places, and for the purchase contract between the Purchaser and the Seller. Proof of the power of representation may be requested from persons bidding as agents for a third party or as an organ of a corporate body. The agent shall be jointly and severally liable with his principal for the fulfilment of all obligations.

11. Miscellaneous provisions

11.1 The auction shall be attended by an official from the city of Zurich. The attending official, the local authority and the state have no liability for the acts of Koller.

11.2 Koller reserves the right to transfer any or all rights and obligations from these Auction Conditions to a third party or to have these carried out by a third party. The bidder and/or Purchaser does not have the right to transfer any rights from these Auction Conditions to a third party.

11.3 Koller reserves the right to publish illustrations and photographs of sold items in its own publications and the media and to publicise its services therewith.

11.4 The aforementioned provisions form part of each individual purchase agreement concluded at the auction. Amendments are binding only with Koller›s written agreement.

11.5 Should certain provisions of these Auction Conditions be or become partially or fully invalid and/or unenforceable, this does not affect the validity of the remaining provisions. The invalid and/or unenforceable provisions shall be replaced by those which most closely approximate the economic meaning and intended economic purpose of said provisions. The same shall be applicable to any possible gaps or loopholes in the provisions.

11.6 The present Auction Conditions and all amendments thereof are governed by Swiss law, under exclusion of possible references to Switzerland's Federal Code on Private International Law (CPIL), and under exclusion of the Vienna C.I.S.G. Convention (UN Convention).

11.7 The courts of the Canton of Zurich shall be exclusively responsible for settling disputes (including the assertion of offsetting and counterclaims) which arise out of or in conjunction with these Auction Conditions (including their validity, legal effect, interpretation or fulfilment). Koller may, however, initiate legal proceedings before any other competent court.

11.8 In the event of any discrepancy between the different language versions of these Auction Conditions, the German language version shall prevail.

Zurich, 1 July 2018

拍卖条款

通过参加拍卖，买方即接受阔乐拍卖股份有限公司 (Koller Auktionen AG，以下简称“Koller”)的下列拍卖条款：

1. 各方的法律地位
Koller以卖方（“卖方”）名义并以卖方的账号拍卖其拍卖物品。拍卖以瑞士法郎计价，由Koller确认拍卖过程中的最高出价者（“买方”）竞得，并据此由卖方和买方订立购买合同。

2. 附加金额

2.1 除成交价外，买方尚需在成交价基础上支付一个附加金额，其计算方法如下：
(i) 成交且成交价达10,000瑞士法郎：加收25%；
(ii) 成交且成交价达400,000瑞士法郎：前10,000瑞士法郎加收25%，差额部分加收22% 。
(iii) 成交且成交价超过400,000瑞士法郎：前10,000瑞士法郎加收25%，390,000瑞士法郎加收22%,差额部分加收15% 。

2.2 如果买家通过互联网在线拍卖(“在线拍卖”)成功竞拍，需要在落槌价基础上额外支付3%的佣金。相应的拍卖条例，以参与拍卖的网站所公布的条例为准 。

2.3 买方须就附加金额缴纳瑞士增值税(“VAT”)。上述附加金额的比例与各项拍卖物品的成功拍卖有关。

2.4 在拍卖物品目录中加*的物品征收全额税费，即，对拍卖物品的成交价和附加金额的总额征收增值税。如果买方提供有效盖章的出口申报单，则将向其返还已收的增值税。

2.5 买方同意，Koller还从卖方获得佣金。

3. 免责条款

3.1 拍卖物品以买方竞得时的状况拍出。

3.2 拍卖物品的描述限于我们所知和所信的情形。但是， Koller不对拍卖目录提供的详细信息承担责任。拍卖物品可在预展期间检验。因此，买方受邀在拍卖前检验拍卖物品，并且，可以在独立专家顾问的帮助下，就拍卖物品和目录描述的一致性做出自己的判断。拍卖物品的规格以印刷的德语版拍卖物品目录(包括此后的任何修订)为准。Koller有权聘请自己选择的专家或专业人士给出意见，并依赖该意见。Koller并不为此等意见的正确性负责。此类专家意见或报告，或者Koller提供的拍卖物品描述或其他与拍卖物品有关的陈述（包括与拍卖物品价值有关的陈述），均不构成明示或默示担保。

3.3 受限于下述第4条约定，没有做出任何与法律瑕疵和物品瑕疵有关的保证或担保。卖方对买方责任限于Koller对买方的责任。

4. 对赝品的担保

4.1 如果拍卖物品被证明是赝品，Koller应撤销本次购买(受限于下述第4.2条和第4.3条)并应向买方返还购买价格和附加金额（含增值税)。如果根据Koller的合理意见，拍卖物品是在作者、年代、时期、文化或者来源方面进行欺诈而制造出来的仿冒品，且在拍卖物品目录(包括补充说明)中没有正确反映上述内容，同时，与目录描述相对应的物品相比，这一情况严重损害了这一物品的价值，则属于“造假”。如果只是受损和/或曾经进行任何性质的修复和/或修正，则不应视为造假。

4.2 如果存在下列情形，根据上述规定给与买方的担保，Koller可自主选择不予适用：
(1)拍卖物品目录中物品的描述获得一名专业人士的意见或者多名专业人士中的主流意见的支持，或者拍卖物品目录中卖品的描述已经表明就此存在不同意见；
(2)赝品在拍卖成交时根据当时的研究水平以及使用公认和普遍的方法还不能确定为是赝品，或者必须花费与卖品价值不成比例的费用才有可能 定是赝品；
(3)赝品(按照Koller仔细的评估)是1880年以前制作；或者
(4)拍卖物品是油画、水彩画、素描或者雕刻品，且根据拍卖物品目录所列说明，拍卖物品应在1880年以前完成。

4.3 本担保自拍卖物品成交日起两年内有效(珠宝首饰有效期为三（3）个星期)。本担保只赋予拍卖物品买方，不可转让给第三人。主张担保索赔的前提是，买方发现瑕疵后立即通过挂号信向Koller指明，并将所购买物品以交付时的状态退还Koller，并且物品不存在第三方请求权。如果认为该拍卖物品是赝品，买方还必须提供证据。Koller可以要求买方自费聘请两位在本专业领域内公认的独立专家做出专家意见。但是，Koller并不受该专家意见的约束，并保留自费取得其他专家意见的权利。

4.4 Koller可以自行决定，放弃主张上述第4.2条规定的排除适用的理由，或者放弃上述第4.3条前提条件的满足。

4.5 买方根据4.1条的规定对Koller的请求权，限于退还其已经支付的购买价款和附加金额(含增值税)。买方对Koller或其员工的进一步的或者其他请求权，无论根据何种法律理由，均予排除。

5. 参加拍卖活动

5.1 任何人均可作为买方参加拍卖会。但是，Koller保留其权利，完全自行决定拒绝任何人进入其经营场所或者出席并参加拍卖会。

5.2 参与Koller拍卖的新买家，需要至少在拍卖会开始48小时前，使用规定的表格进行具有法律效力的签署登记，并随附一份买方护照及信用卡复印件。如买方未支付购买价款，Koller有权根据买方所登记
内容，从其信用卡内扣除最高达到其所欠款项包括信用卡支付手续费的金额。

5.3 如果Koller不熟悉的买方有意竞买估值上限高于15,000瑞士法郎的物品，其须事先向Koller提交一份由Koller认可银行出具的有关其支付能力的证明。

5.4 在拍卖物品估值上限高于30,000瑞士法郎时，Koller可以要求买方先向Koller汇款支付估值下限的20%作为担保。拍卖结束后，Koller以这笔款项抵销其请求权以及卖方的请求权，并将任何可能的剩余款项毫无 延得返还买方。

6. 拍卖

6.1 在拍卖时提出的报价为有约束力的要约。竞买人受其报价约束直至被其它拍卖价格超过或者被Koller拒绝。双重拍卖价格将立即再次叫卖；在不确定的情况下由拍卖经理做出决定。

6.2 Koller可以无任何理由，或者，如果买方没有按照上述5.2至5.4条规定满足参加拍卖会的前提条件时，拒绝一项报价。Koller同样可以在没有出售拍卖物品的情况下撤下或者撤回拍卖物品。

6.3 Koller保留对目录里拍卖物品重新编排、分开、省略，或不按目录顺序拍卖的权利。Koller有权自行决定“附有条件”出售物品，在此情形下，拍定价格即被视为附有条件，并且，最高出价者在拍卖结束后14日内仍受其报价的约束。如果最高出价者未在该期限内从Koller收到声明，宣布拍定价格为最终价格，则其解除所有义务。

6.4 如果潜在买方不能够亲自出席拍卖会，其书面报价须在竞拍开始前48小时前送达方为有效。

6.5 如果潜在买方在拍卖开始前至少48小时给与书面通知，则可以通过电话竞拍。拍卖物品估值在500瑞士法郎以下的，Koller不接受电话竞拍，买方须递交书面报价或在拍卖大厅亲自竞拍。

6.6 如果潜在买方想通过互联网参加在线拍卖，则在Koller批准其参加拍卖的登记申请后，通过互联网参加竞拍。Koller保留自行决定拒绝登记申请的权利。

6.7 Koller拒绝为任何形式的未经考　的竞拍报价以及电话竞拍报价承担责任。本拍卖条款第5条关于身份和支付能力证明的条款同样适用电话买方和书面指示人。对于通过互联网在线拍卖提交其拍卖价格的买方只适用第5条关于支付能力的条款。

7. 所有权转移
购买价款及附加金额(含增值税)一经全部支付，且Koller将相关付款划归至相关物品，拍卖物品的所有权即转移至买方。

8. 竞买物品的领取

8.1 拍得物品须由买方在拍卖会结束后7日内在正常营业时间里自费提取。如果时间允许，拍卖物品可在每次拍卖会后交付。交付必须在全额支付全部购买价款和附加金额(含增值税)，且Koller将该金额划归至拍得物品后方可进行。用于支付的支票须经支付银行确认后，拍得物品方可交付。

8.2 在上述期限内，Koller承担拍得且已支付金额的物品丢失、被盗、损坏或损毁的责任，但承担的价值最高不超过竞买价款、附加金额和增值税的总额。在上述期限后，Koller不再承担任何责任，并且，买方应负责为拍得物品购买适当保险。对于画框和玻璃Koller不承担任何责任。如果拍得物品在7日内没被提走，其储存费用和风险则由买方承担。

8.3 可以向Koller发送书面运送指示。除非另有书面约定，出售物品的运送保险费用应由买方承担。Koller不承接玻璃镶嵌画作和易碎物品的运送。

9. 拍得物品的付款

9.1 买家成功竞拍物品的账单须在拍卖结束后7日内支付。在买家未能按时支付拍卖账单的前提下，Koller本着对自己及卖家利益负责的原则，拥有对买家已经支付的部份付款的解释和使用权利，买家会因欠款而失去相应的权利。如果买方延　付款，Koller 将按照账单最高额收取年息为10%的违约利息。如果Koller 在相应的拍卖会结束7天之后未收到买家的付款，koller有权在不知会买家的情况下，在买家的信用卡上扣除相应的款项，并追加2%–4%的工作费。

9.2 如果买方不付款或者不按时付款，Koller可以以自己的名义也可以以卖方的名义，(1) 要求买方继续履行购买合同，或(2) 无需通知，撤销购买协议并放弃此后买方的履行，或者主张不履行损害赔偿；在后一种情形下， Koller有权在不考　最低售价的情况下将该物品直接出售或拍卖，并可适用所得款项冲抵买方的欠款。任何可能高于最初拍定价格的出售价款，应支付给卖方。买方对于所有因其不付款或延　付款所导致的损害，向Koller和卖方承担责任。

9.3 在全部应付款项支付完毕前，Koller对处于其控制之下的买方物品享有扣留权和留置权。Koller可以依法通过强制执行债务或个人出售（包括以其自己的名义）行使该留置权。根据《瑞士债务收取和破产法》第41条规定，对上述留置权的行使所做的申诉，在此予以排除。
10. 代理
各买方应对其报价亲自承担责任。对于第三方或法人机关的代理人参加竞拍，可能需要提供委托授权证明。授权代理人将与其代理的机构或个人连带承担履行全部债务的责任。

11. 其他相关规定

11.1 拍卖将有苏黎世市政府的一位官员出席。出席拍卖会的政府官员、当地政府或州均不对Koller的行为承担责任。

11.2 Koller保留在其出版物和媒体刊登出售物品图列和图片以及借此宣传其服务的权利。

11.3 前述所有条款构成拍卖会所签署各项购买协议的一部分。任何修改只有经过Koller书面确认后方可有效。

11.4 本拍卖条款及其所有修改均受瑞士法律的管辖。

11.5 对于任何因本拍卖条款(包括其有效性、法律效力、解释或履行)引发或与之有关的争议解决（包括请求权和反请求权的提出），均由苏黎世州(Kanton Zuerich)法院排他管辖。但是，Koller可以向任何其他有管辖权的法院提起诉讼。

Important Information for Bidders Domiciled Outside the EU („Bidders“) Participating in the Asiatica Auctions of Koller Auctions Ltd („Koller“)

1. Auction Conditions and Liability

By participating in the auction the bidder accepts the Auction Conditions of Koller, published in the catalogue. In the event of any deviations, the following provisions shall prevail over the Auction Conditions.
Every bidder is personally liable for bids submitted by him/her.

2. Registration

Koller accepts bids only under the following conditions:

Bidders, who wish to submit their bids by telephone, in writing or via Internet must register with Koller at least 48 hours prior to the auction.
Bidders participating in the salesroom must register with Koller prior to the auction.
The form provided by Koller must be used for registration. It is available at the exhibition rooms, published in the catalogue and downloadable from the Koller website.
The registration form must be completed and duly signed by the bidder.
A copy of the bidder's passport and credit card must be enclosed with registration.

3. Down Payment

To secure its claims and those of the vendor, Koller demands a deposit of the amount specified hereunder from every bidder („Down Payment“) which must be credited to the following account 24 hours prior to the auction when bidding by telephone, in writing or via Internet:

Credit Suisse AG, CH-8070 Zurich. Account number: 284307-11. Clearing number: 4835
SWIFT-BIC (Bank International Code): CRESCHZZ80A
IBAN (International Bank Account Number): CH27 0483 5028 4307 1100 0

3.1 Down Payment for Lots marked ♦

All bids on lots marked ♦ are only accepted after receipt of a Down Payment of CHF 50 000.

3.2 Down Payment for written and telephone bids:

Written and telephone bids are only accepted after a down payment of 30% of the total of the lower estimates of the items for which the purchaser wishes to submit a bid. This down payment is waived for bids totaling CHF 10 000 or less.

3.3 Down Payment for Bidders participating in the salesroom:

Bids of bidders personally attending the auction are only accepted after receipt of a down payment of CHF 10‘000 or CHF 50'000 for all lots marked ♦. The down payment must be paid to Koller in cash, by EC card or bank transfer prior to the auction.

4. Payment for the auctioned items

The payment for the auctioned items must be made in line with the Auction Conditions, according to which Koller is authorized to charge the credit card supplied by the bidder. An additional fee of 3.0% shall be charged on top of the invoiced sum for credit card payments.

If a bidder does not pay within the term of payment laid out in the Auction Conditions, Koller will charge a default interest of 10% p.a.

Down payments will be offset against the invoiced sum. Surplus down payments will be refunded to the bidder after the auction without delay.

Koller will release the auctioned items only once the full invoiced sum has been paid.

KOLLER AUCTIONS Ltd
Zurich, May 2022

致参加Koller Auctions Ltd ("Koller")亚洲拍卖的居住在欧盟国家以外的买家("竞买人")的重要信息

1. 拍卖条件和责任

通过参加拍卖，竞买人即接受Koller刊印在目录单中的拍卖条件。若发生任何偏离，则下列条款应优先于拍卖条件适用。

各竞买人对其出价承担个人责任。

2. 登记

Koller仅在下列条件下接受出价：

– 若竞买人希望以电话、书面或网络形式出价，其必须在拍卖前至少48小时向Koller登记。

– 出席拍卖会的竞买人必须在拍卖前向Koller登记。

– 登记必须使用Koller提供的表格。该表格在陈列室提供，刊印在目录单中或可从Koller网站上下载。

– 登记须附有竞买人护照和信用卡的复印件。

3. 定金

为担保自己及卖家的索赔主张，Koller要求各竞买人支付此处确定的定金金额（“定金”），并且，若竞买人以电话、书面或网络形式竞买，则必须在拍卖前24小时将该等金额存入下列账户：

Credit Suisse AG, CH–8070 Zurich. 账户号码：284307–11. 结算号：4835.

SWIFT–BIC（银行国际代码）：CRESCHZZ80A

IBAN（国际银行账户号码）：CH27 0483 5028 4307 1100 0

3.1带♦标记的拍品.

所有希望参与竞拍带♦标记拍品的买家，请支付50000瑞郎的保证金。

3.2 书面和电话竞买的定金：

只有收到买家希望竞买物品的较低估价总额30%的定金后，才接受书面或电话竞买。

3.3 出席拍卖会的竞买者的定金：

只有收到10,000瑞士法郎的定金后，才接受亲自出席拍卖的竞买人的出价。定金必须在拍卖前以现金、EC卡或者银行转账方式向Koller支付。

4. 拍定物品的付款

必须按照拍卖条件为拍定物品付款。根据该等条件，Koller被授权对竞买人提交的信用卡收费。对于用信用卡付款的账单金额，将按账单最高金额收取3.0%的额外费用。

若竞买人在拍卖条件确定的付款期限内没有付款，则Koller将收取年利率10%的违约利息。

定金将抵销账单金额。多余定金将在拍卖后毫不　延地返还竞买人。

Koller仅在完全收到账单金额后才移交拍定物品。

KOLLER AUCTIONS Ltd

苏黎世, 2022年5月

KOLLER
INTERNATIONAL AUCTIONS | SWISS MADE

Koller Auktionen AG
Hardturmstrasse 102
8031 Zürich, Switzerland
Tel +41 44 445 63 63
Fax +41 44 273 19 66
office@kollerauktionen.ch
www.kollerauktionen.ch

缺席投标单 / Absentee Bid Form

姓名 / **Name, First name:**

地址 / **Address:**

国家、市 / **City, Country:**

电话 / **Tel:**

电子邮件 / **E-Mail:**

出生日期 / **Date of birth:**

国籍 / **Nationality:**

拍卖号码 Sale no.	拍品号码 Lot. no.	拍品描述 Description	最高出价（瑞士法郎） Maximum bid (CHF)

登记须附有竞买人护照和信用卡的复印件。
For registration please provide a copy of your passport and your credit card.

请注意，对于低于500瑞士法郎的物品，我们不接受电话出价。
Please note that we cannot accept telephone bids for objects below CHF 500.–

买家接受阔乐拍卖行在信息保护条例下（详见官网主页）使用其个人信息
The bidder hereby agrees to the processing of his personal data by Koller in accordance with the Privacy Notice (see website).

我同意遵守拍品目录中刊载的拍卖规则。瑞士/苏黎世法院具有管辖权。
I agree to abide by the Auction Conditions published in the catalogue. The courts of Zurich 1 have jurisdiction.

我只希望通过邮件收到阔乐公司所有的信息及账单
I would like to receive all documents/invoices from Koller electronically only (paperless).

[X] 是 / Yes
[ ] 否 / No

日期 / **Date**

签名 / **Signature**

KOLLER
INTERNATIONAL AUCTIONS | SWISS MADE

Koller Auktionen AG, Hardturmstrasse 102, 8031 Zürich, Schweiz.
Tel +41 44 445 63 63, Fax +41 44 273 19 66, office@kollerauktionen.ch

Auktions-Aufträge / Ordres d'achats / Absentee Bid Form

Name / Nom

Adresse / Address

Ort, Land / Ville, Pays / City State, Country

Tel.

E-Mail

Auktion Vente/Sale	Lot. no.	Gegenstand / Déscription	Gebot / Ordre CHF Maximum bid (CHF)

Bitte beachten Sie, dass wir für Objekte unter CHF 500.– keine Telefon-Gebote annehmen können.
Veuillez prendre note que nous ne pouvons pas accepter d'ordres d'achat téléphoniques pour des lots au-dessous de CHF 500.–
Please note that we cannot accept telephone bids for objects below CHF 500.–

Der Bieter willigt hiermit in die Bearbeitung seiner Personendaten durch Koller gemäss Datenschutzerklärung (siehe Homepage) ein.
L'enchérisseur autorise le traitement de ses données personnelles par Koller selon la Déclaration de Confidentialité (voir site Internet).
The bidder hereby agrees to the processing of his personal data by Koller in accordance with the Privacy Notice (see website).

Anwendbar sind die Auktionsbedingungen, die im Katalog und auf unserer Homepage publiziert sind. Gerichtsstand ist Zürich 1.
Les Conditions de Vente publiées dans le cataloque et sur notre site Internet font foi. Le tribunal compétent est à Zurich 1.
I agree to abide by the Auction Conditions published in the catalogue and on our website. The courts of Zurich 1 have jurisdiction.

Ich möchte alle Dokumente/Rechnungen von Koller in Zukunft ausschliesslich elektronisch erhalten.
Je voudrais recevoir tous les documents / factures de Koller exclusivement par voie électronique.
I would like to receive all documents/invoices from Koller electronically only (paperless).

[X] Ja / Oui / Yes
[ ] Nein / Non / No

Date

Signature

KOLLER

Koller Auktionen AG, Hardturmstrasse 102, 8031 Zürich, Schweiz
Tel +41 44 445 63 63, Fax +41 44 273 19 66
office@kollerauktionen.ch, www.kollerauktionen.ch